



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Zirle.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

ser Handel getrieben wird mit Getreide / und
Weizen / Salz / Garanse oder Färber-Röte /
eingesalznen Fischen / Vieh und dergleichen.
Die Stadt ist mit Mauren umgeben / und hat
nicht unebene Gebäude und grosse Freyhei-
ten / doch ist der Hafen ganz versandet. Das
Regiment der Stadt bestehet aus 36. Rath-
herren / zween Burgermeistern und zwölf
Schöppen.

Zirle.

Zirle ist ein grosser und wolbewohnter
Tyrolischer Fleck / unten am Zirlberg / zwei
kleine Meilen von Insprugg / und nicht gar
weit von der beruffenen Martinswand / allwo
sich Kaiser Maximilian der I. nach den Gemen
verstiegen hat.

Zittau.

Zittau ist eine von denen Königlichen und
Churfürstlichen sechs Strädten in dem
Marggrafthum Ober-Loositz / und in der
Ordnung die dritte. Von Kirchen ist allda
sonderlich zu sehen die Pfarrkirche zu St.
Johann / so allbereit Anno 1303. gestan-
den. Das Rathhaus ist wol zu sehen. Die
Stadt ist heutiges Tages Chur-Sachsen
gehörig.

Znaim.

Znaim ist eine vornehme Landfürstliche
Stadt im Marggrafthum Mähren / an
dem Fluß Terna gelegen. Ist sonst wol ge-
bauer / und wegen des vielen Durchreisens
gar